

Deine Checkliste zum Abhaken:



1. Ruhig bleiben und als erstes die Unfallstelle sichern: Warnblinkanlage anschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen
2. Verletzte aus der Gefahrenzone bringen, gegebenenfalls Polizei und Rettungskräfte rufen
3. Anschließend Beweise sichern: Fotos von Unfallschaden, Bremsspuren und gegebenenfalls Verkehrsschildern machen, Unfallbericht und Unfallskizze erstellen, Zeugen befragen, Kennzeichen, Versicherungsnummer und Kontaktdaten von Zeugen und Unfallbeteiligten notieren
4. Wenn Du keine Schuld am Unfall hast oder die Schuldfrage strittig ist, solltest Du umgehend einen unabhängigen Kfz-Sachverständigen anrufen. Er kann im Streitfall durch seine Expertise viel zur Klärung des Sachverhalts beitragen.
5. Vorsicht – unterzeichne niemals vor Ort ein Schuldeingeständnis! Das gilt auch bei einem selbstverschuldeten Unfall.